

Vorlage Nr.: 2024/1182

Verantwortlich: **Dez. 3**
Dienststelle: **Schul- und Sportamt**

Beschulung von neuzugewanderten Kindern und Jugendlichen in Karlsruhe: Sechste Fortschreibung Schuljahre 2021/22 bis 2023/24

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Schulausschuss	20.11.2024	3	Ö	Kenntnisnahme
Integrationsausschuss	26.02.2025		Ö	Kenntnisnahme

Kurzfassung

Der Schulausschuss und der Integrationsausschuss nehmen den in der Anlage beigelegten Bericht zur Beschulung von neuzugewanderten Kindern und Jugendlichen zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Erläuterungen

Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick über die Beschulung von neuzugewanderten Kindern und Jugendlichen in der Stadt Karlsruhe über die letzten drei Schuljahre 2021/22 bis 2023/24. Er schließt an die Berichterstattung seit dem Schuljahr 2016/17 an und ist die sechste Fortschreibung.

Die Abbildung des Zuwanderungsgeschehens in Daten stellt eine gewisse Herausforderung dar, da dieser Prozess sehr dynamisch verläuft. Die Datengrundlage des Berichts bildet zum einen die Amtliche Schulstatistik mit ihrem Stichtag Mitte Oktober eines Jahres und zum anderen besteht sie aus Datenabfragen an den Schulen durch das Schul- und Sportamt. Es kann nur ein Überblick zur Realität am Stichtag berichtet, nicht aber das dynamische Geschehen abgebildet werden.

Zentrale Ergebnisse

- Internationale Vorbereitungsklassen (VKL-Klassen) gibt es in Karlsruhe an Grund- und weiterführenden Schulen. Es werden Kinder von 6 bis 15 Jahre beschult, die noch nicht über ausreichend deutsche Sprachkenntnisse verfügen, um am Regelunterricht teilzunehmen. Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler in VKL-Klassen an den Karlsruher Schulen stieg in den letzten drei Schuljahren um mehr als das 2fache von 291 auf 654 Schülerinnen und Schüler an. Allein an den Grundschulen ist diesem Zeitraum ein Zuwachs von 140 auf 253 Schülerinnen und Schüler zu verzeichnen.
- VKL-Klassen wurden im Schuljahr 2021/22 in 8 Grundschulen im Stadtgebiet vorgehalten, im Schuljahr 2023/24 bereits in 14 Grundschulen mit insgesamt 18 VKL-Klassen. An 6 weiterführenden Schulen wurden zum Schuljahr 2021/22 VKL-Klassen eingerichtet, im Schuljahr 2023/24 waren es 15 Schulen. Die Anzahl der VKL-Schülerinnen und Schüler stieg in diesem Zeitraum von 151 auf 401 und damit um mehr als das 2,5fache an.
- Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler an der Felschule ist nahezu gleichbleibend im Vergleich der letzten Schuljahre (rund 100 Personen). Vorläufig in Obhut genommene unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) bis einschließlich 15 Jahre wurden im Schuljahr 2023/24 an der Gutenbergschule in VKL-Klassen beschult. Für UMA ab 16 Jahren wird an der Elisabeth-Selbert-Schule der Bildungsgang „Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)“ vorgehalten.
- An 9 beruflichen Schulen im Stadtgebiet sind 12 VABO-Klassen für Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren eingerichtet. Der Bildungsgang VABO wurde im Schuljahr 2023/24 zum Stichtag der Amtlichen Schulstatistik von 152 Schülerinnen und Schülern besucht, im Schuljahr 2021/22 von 54 Schülerinnen und Schülern. Die Anzahl der VABO-Schülerinnen und Schüler stieg in den letzten drei Jahren fast um das 3fache an.
- Im Bildungsgang „Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf in der Regelform (VAB)“ war die Anzahl ausländischer Schülerinnen und Schüler von 99 auf 40 rückläufig. Der Bildungsgang Arbeitsvorbereitung dual (AVdual) wurde in diesem Zeitraum von doppelt so vielen Schülerinnen und Schülern besucht. Die Anzahl der ausländischen Schülerinnen und Schüler innerhalb des AVdual entwickelte sich mit einem Anstieg um das mehr als 2,5fache überproportional nach oben.
- Alle berufsvorbereitenden Bildungsgänge (VABO, VAB, AVdual) gemeinsam erlebten im Zeitvergleich (2021/22 zu 2023/24) einen Anstieg um das 3,5fache.

Seit dem Schuljahr 2022/23 bilden ukrainische Schülerinnen und Schüler die größte Gruppe in den Vorbereitungsklassen, zuvor waren es rumänische Schülerinnen und Schüler. Der Bildungshintergrund, den die zugewanderten Schülerinnen und Schüler mitbringen, wird immer heterogener. Das stellt die Schulen vor große Herausforderungen.